



Diözesanverband Münster

Protokoll der Frühjahrs-Diözesankonferenz 2022

01. bis 03. April 2022

Kolping-Bildungsstätte Coesfeld

Freitag, 01. April 2022

*Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) und Lara Bösche (Bildungsreferentin) eröffnen die Frühjahrs-Diözesankonferenz 2022 und begrüßen die Delegierten und Gäst*innen.*

Es folgt eine Vorstellungsrunde, alle Anwesenden stellen sich kurz vor.

Über ein Video erfolgt eine Einführung in die Konferenz.

TOP	1 – Begrüßung und Start																										
	<p>Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) begrüßt die Delegierten. Sie gibt Hinweise zu den Corona-Schutzmaßnahmen während der Konferenz.</p> <p>Es folgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit.</p> <p>Die Stimmberechtigung wird wie folgt festgestellt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>orange²</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreise</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden</td> <td>10</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Konferenz ist mit 13 Delegierten beschlussfähig.</p> <p>Britta Spahlholz weist auf die Tagungsunterlagen hin. Diese wurden im Vorfeld auf der Webseite bereitgestellt und zum Teil postalisch zugestellt.</p> <p><u>Bestätigung der Konferenzleitung</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Thomas Backhaus als Konferenzleitung vor. Die Konferenzleitung wird mit 13 JA-Stimmen bestätigt.</p> <p><u>Bestätigung der Protokollantinnen</u></p> <p>Die Diözesanleitung schlägt Britta Spahlholz und Lara Bösche (Bildungsreferentin) als Protokollantinnen vor. Die Protokollantinnen werden mit 13 JA-Stimmen bestätigt.</p> <p><u>Beschluss über die Tagesordnung</u></p> <p>Thomas Backhaus (Konferenzleitung) weist auf die Tagesordnung hin. Die Tagesordnung wird mit 13 JA-Stimmen angenommen.</p> <p><u>Feststellung des Protokolls der letzten Diözesankonferenz</u></p> <p>Da kein Widerspruch einging, ist das Protokoll der Herbst-Diözesankonferenz 2021 angenommen.</p>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	0	Diözesanpräses	0	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	0	orange ²	0	Beratungsteam	0	Motivationsteam	1	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	1	Leitungen der Projektarbeitskreise	0	Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	10
Delegation	Anzahl																										
Diözesanleitung	0																										
Diözesanpräses	0																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	0																										
orange ²	0																										
Beratungsteam	0																										
Motivationsteam	1																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	1																										
Leitungen der Projektarbeitskreise	0																										
Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	10																										

	<p><u>Hinweis auf Auswertungsmethode: Online-Auswertung</u></p> <p>Thomas Backhaus (Konferenzleitung) weist auf die spätere, digitale Auswertung der Konferenz hin (QR-Codes).</p>																										
TOP	2 – Wahlen und Bestätigungen (1)																										
	<p><u>Bestätigung der Teams</u></p> <p>Bei den Teams müssen Johan Sühling für die OtMar und Fabian Ratert für das Beratungsteam bestätigt werden. Die Kandidat*innen stellen sich und ihre Arbeit vor.</p> <p>Johan Sühling und Fabian Ratert werden als Vertreter für die OtMar und das Beratungsteam bestätigt.</p> <p>Es erfolgt eine erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>orange²</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreise</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden</td> <td>8</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Konferenz ist mit 13 Delegierten beschlussfähig.</p> <p><u>Vorstellungen der Kandidat*innen für das Motivationsteam:</u></p> <p>Fabian Ratert (Osterwick) stellt sich vor. Er kandidiert erneut für das Motivationsteam.</p> <p><u>Vorstellungen der Kandidat*innen für die Diözesanleitung:</u></p> <p>Es liegt keine Kandidatur vor.</p>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	0	Diözesanpräses	0	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1	orange ²	0	Beratungsteam	1	Motivationsteam	1	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	1	Leitungen der Projektarbeitskreise	0	Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	8
Delegation	Anzahl																										
Diözesanleitung	0																										
Diözesanpräses	0																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1																										
orange ²	0																										
Beratungsteam	1																										
Motivationsteam	1																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	1																										
Leitungen der Projektarbeitskreise	0																										
Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	8																										
TOP	9 – Kolpingtag 2023 – Angebote der Kolpingjugend																										
	<p>Lara Bösche (Bildungsreferentin) leitet eine Brainstorming-Methode an, um erste Ideen für den Kolpingtag 2023 zu sammeln. Über das Wochenende hinweg können noch weitere Ideen gesammelt werden.</p>																										
TOP	4 – Anträge-Update																										
	<p>Britta Spalholz (Leiterin Jugendreferat) gibt ein Update zu den Anträgen vergangener Konferenzen:</p> <p><u>Frühjahrs-Diözesankonferenz in Salem</u></p> <p>Die nächste Frühjahrs-Diözesankonferenz wird vom 18. bis 21.05.2023 in Salem stattfinden. Verbunden damit soll eine Dankeschönfahrt organisiert werden. Coronabedingt musste der Termin</p>																										

<p>von Mai 2021 auf Mai 2023 geschoben werden.</p> <p><u>Brüsselfahrt</u></p> <p>Das Jugendreferat steht zu diesem Antrag mit der Kolpingjugend Deutschland im engen Austausch. Die Kolpingjugend Deutschland bietet regelmäßig Fahrten nach Brüssel an. Beiderseitig herrscht Flexibilität bezüglich des Zeitpunkts der Fahrt.</p> <p><u>Woody AK</u></p> <p>An der Erstellung eines „Woody AK“ wird gearbeitet. Vermutlich wird dieser aus Pappe sein, nicht aus Holz.</p> <p><u>PAK Kinderarmut</u></p> <p>Der Projektarbeitskreis (PAK) wurde durch die Diözesanleitung am 24.03.2022 gegründet. Der PAK nimmt gerade seine Arbeit auf. Mehr Informationen zum PAK gibt es unter TOP 10.</p> <p><u>Einstieg in die Freizeitförderung aus dem KJP NRW</u></p> <p>Seit dem Beschluss auf der Herbst-Diözesankonferenz 2021 wurde der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) über das Vorhaben der Kolpingjugend, in die Freizeitförderung (wieder) einzusteigen, informiert. Auch mit dem Kolpingwerk erfolgte eine entsprechende Abstimmung. Das Kolpingwerk hat die Freizeitförderung in seiner Haushaltsplanung eingeplant. Kürzlich gab es zudem einen Einführungstermin mit dem BDKJ. Britta Spahlholz und Anna Kretek (Teamassistentin) haben an dem Termin teilgenommen. Ein weiterer Termin mit der KJG, die ebenfalls viele Ferienfreizeiten durchführt, ist geplant. Mehr Informationen zur Freizeitförderung gibt es unter TOP 6.</p> <p>Britta Spahlholz informiert zudem darüber, dass die angekündigten Flyer-Vorlagen der Bundesebene nun online verfügbar sind: https://cloud.kolpingjugend.de/s/66yRqsJ2fZQGJqA?path=%2FFlyer%20Vorlagen Die Vorlagen gemäß des neuen Corporate Designs wurden von der AG Öffentlichkeitsarbeit auf Bundesebene zusammengestellt. Es sollen im Laufe des Jahres noch weitere Vorlagen hinzukommen.</p>
--

Im Anschluss an den Konferenzteil findet ein offener Abendausklang statt.

Samstag, 02. April 2022

Die Konferenz beginnt mit einem Impuls von Johan Sühling (OtMar). Lukas Engelkamp (Lüdinghausen) leitet ein Warming Up an.

TOP	3 – Berichte (1)
	<p><u>Kolpingjugend Deutschland</u></p> <p>Elisabeth Adolf (Bundesjugendssekretärin) hat einen Videogruß bereitgestellt. Sie begrüßt aus Köln und wünscht eine wundervolle Zeit für die Diözesankonferenz.</p> <p>Christopher Eing (Diözesanleitung) stellt anhand einer Präsentation den Bericht der Bundesebene vor:</p> <p>Max Hanigk (Diözesanverband Limburg) wurde bei der letzten Bundeskonferenz erstmals zum Bundesleiter gewählt. Die Bundeskonferenz tagte im Frühjahr 2022 hybrid. Ein Teil der Delegierten und Gäst*innen tagte in Würzburg, der andere Teil digital.</p> <p>Auf der Bundeskonferenz wurde ein Antrag der Projektgruppe Vielfalt gestellt, dass ein Antrag an die Bundesversammlung des Kolpingwerks gestellt wird. Die Kolpingjugend gendert bereits in Wort und Schrift und möchte auch das Kolpingwerk zu mehr Vielfalt im Sprachgebrauch anregen. Johan Sühling (OtMar) fragt nach den Erfolgchancen eines solchen Antrags. Thomas Backhaus (Konferenzleitung) teilt mit, dass es auf die Zusammensetzung der Bundesversammlung ankomme. Auch zeitlich sei die Frage, ob der Antrag noch auf der Versammlung beschlossen wird oder eventuell vertagt wird. Christopher Eing berichtet, dass sich das Kolpingwerk im Diözesanverband Münster beim Gendern schon viel Mühe gibt. Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) vermutet, dass es Zeit brauchen wird, bis das Gendern verinnerlicht ist. Der Bundesvorstand zeigte auf der letzten Bundesversammlung schon Bemühungen.</p> <p>Zudem wurde ein Antrag zur Abschaffung von §219a beschlossen. Der Diözesanverband Münster hat an diesem Antrag mitgewirkt. Die neue Bundesregierung hat geplant, den Paragraphen, in dem Werbung für Schwangerschaftsabbrüche geregelt wird, aus dem Strafgesetzbuch zu streichen. Bislang ist nicht nur Werbung, sondern auch die Information zu Schwangerschaftsabbrüchen (z. B. Methoden des Abbruchs) verboten. Die Kolpingjugend ist für die Abschaffung von §219a. Der Bundesvorstand hingegen kritisiert die Abschaffung. Es besteht die Sorge, dass es mehr Abtreibungen geben wird, weil Werbung dafür gemacht wird. Die Kolpingjugend wollte bei der Bundeskonferenz keine grundsätzliche Debatte über Abtreibungen führen, sondern sich von der Position des Bundesvorstands abgrenzen und eine eigene Position entwickeln.</p> <p>Auf der Bundeskonferenz wurde der Kolpingjugend-Preis verliehen. Der erste Preis ging an die Kolpingjugend Ramsen (Diözesanverband Speyer) für das Theaterstück „Malleus Maleficarum“. Der zweite Preis an die Aktion „Oskar hilft“, ein soziales Projekt aus dem Diözesanverband Fulda. Der dritte Preis ging an das Malbuch „Kritzlibär“ des Diözesanverbands Eichstätt.</p> <p>Ebenfalls auf der Bundeskonferenz wurde das Ehrenzeichen der Kolpingjugend an Sven-Marco Meng (Bundesvorstand) verliehen, der ursprünglich aus dem Diözesanverband Würzburg stammt.</p> <p>Das Kolpingwerk hat mit Alexandra Horster eine neue Bundessekretärin. Sie war ehemals BDKJ-Vorsitzende und leitete zuvor das Kolping-Jugendwohnen. Der bisherige Bundessekretär Ulrich Vollmer wird sich verabschieden.</p> <p>Im Beratungsausschuss (BAS) sind zwei Mitglieder hinzugekommen, die keiner Region zugehören. Bei Interesse kann man gerne im BAS mitwirken.</p>

	<p>Vom 02. bis 04.09.2022 wird in Hannover die Veranstaltung „Lifehacks für Engagierte“ zu unterschiedlichen Themen (Sexismus, Europa etc.) stattfinden. Auch der Austausch von Engagierten sowie eine Einheit zum Thema „How to DL“ stehen auf dem Programm.</p> <p>Im Kolping-Magazin gibt es die Rubrik „Darf man das...“. Hier wird beispielsweise diskutiert, ob man eine Freundschaft kündigen darf. Es gibt einen Personenpool, der für die Seiten angefragt wird. Wenn jemand Interesse hat, in den Personenpool aufgenommen zu werden, kann sie*er der Kolpingjugend auf Instagram schreiben oder Christopher Eing ansprechen, um in den Pool aufgenommen zu werden. Ein*e Redakteur*in führt mit der Person ein kleines Interview (ca. eine Stunde). Die Inhalte sind auch online verfügbar.</p> <p>Neuerdings gibt es eine Kolping Hochschule mit Fokus auf Gesundheit und Soziales. Es ist eine private Hochschule, die nach einem neuen Konzept (digitale Präsenzhochschule) arbeitet. Die Hochschule wirbt auch auf TikTok.</p> <p>Bei Interesse an einem Bundesfreiwilligendienst (BFD) kann man sich im Jugendreferat auf Bundesebene melden.</p> <p>Im Anschluss an die Präsentation berichtet Thomas Backhaus (Konferenzleitung) von der AG Europa der Bundesebene. Im Fokus steht die Unterstützung der Ukraine. Es gibt eine Konferenz zur Zukunft Europas, bei der es auch um Gestaltungsideen zur Europäischen Union geht. Die AG Europa wird demnächst eine Positionierung veröffentlichen.</p>
TOP	6 – Finanzspritze fürs Ferienlager
	<p>Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) stellt anhand einer Präsentation die wichtigsten Informationen zur Freizeitförderung vor, die ab 2022 seitens der Kolpingjugend Diözesanverband Münster für Ferien- und Kurzfreizeiten gewährt wird. Sie gibt zudem einen kurzen Einblick in das digitale Förderportal des BDKJ NRW. Informationen zur Förderung können über das Jugendreferat bezogen werden.</p>
TOP	5 – katholisch, aber jung und lit
	<p>Für die Einheit „katholisch, aber jung und lit“ wird die Konferenz in zwei Workshop-Gruppen aufgeteilt. Der eine Workshop bietet die Möglichkeit, sich über Glaube und Kirche auszutauschen und soll der Stärkung des Selbstbewusstseins junger Katholik*innen dienen. Im anderen Workshop werden Ideen für neue, moderne Glaubensformate entwickelt.</p> <p>Im Workshop zum Austausch über den Glauben ging es zunächst um Vorurteile gegenüber Katholik*innen und Situationen, in denen man sich als Katholik*in unwohl gefühlt hat. Unwohlsein kommt v. a. durch Rechtfertigungsdruck über die Skandale in der katholischen Kirche sowie die eher konservative Struktur der Kirche zustande. Junge Menschen sind hierbei oftmals liberaler eingestellt. Viele junge Katholik*innen finden für sich eigene, individuelle Formen des Glaubens, die nicht mit der Kirche als Institution zwangsläufig zusammenhängen. Die Kirche bzw. Engagement im kirchlichen Kontext hat viele im Jugendverband biographisch und persönlich geprägt. Der Austausch unter Gleichgesinnten im Jugendverband tut den Teilnehmer*innen hierbei gut.</p> <p>Im Workshop zu den innovativen Glaubensformaten wurden zunächst Lieblingsorte gesammelt (z. B. zu Hause, im Wald/in der Natur, Promenade, Meer). Danach wurden bekannte Kirchenformate (z. B. Jugendmesse im Freibad, Outdoor-Gottesdienste) gesammelt. Bei diesen Formaten wurde auch festgehalten, was an ihnen attraktiv ist (z. B. Fürbitten selbst formulieren, musikalische Gestaltung durch modernere Bands/Livemusik). Grundsätzlich sollte in Gottesdiensten die Struktur etwas auflockert werden, es sollte digitalere Gottesdienste geben mit ansprechenden</p>

	<p>Kirchenliedern und einem wirkungsvollen Einsatz von Licht. Gottesdienste sollten nicht Sonntagmorgens stattfinden. Die Workshop-Gruppe stellt zudem drei Konzepte für moderne Gottesdienste vor.</p> <p>Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) stellt in Aussicht, dass sie die Ergebnisse aus den Workshops in eine Strategieguppe des BDKJ mitnimmt. Diese Gruppe wurde im Zuge des Spar- und Strategieprozesses des Bistums gegründet und beschäftigt sich u. a. mit Vorurteilen gegenüber jungen Katholik*innen bzw. Jugendverbandler*innen.</p> <p>Britta Spahlholz lädt die Delegierten und Gäst*innen ein, Austauschfragen für das Glaubensspeeddating der Kolpingjugend bei der Diözesanwallfahrt im weiteren Verlauf der Konferenz auf ein Flipchart zu schreiben.</p>
TOP	3 – Berichte (2)
	<p><u>Kolpingwerk Diözesanverband Münster</u></p> <p>Uwe Slüter (Diözesangeschäftsführer) begrüßt die Konferenz. Er freut sich, dass diese in Präsenz stattfindet. Bei der Diözesankonferenz ist eine kurze Videokonferenz mit Uganda (TOP 8) geplant. Er findet gut, dass die Partnerschaftsarbeit mit Uganda in den Blick genommen wird.</p> <p>Im Kolpingwerk wird seit Beginn der Corona-Pandemie überwiegend digital kommuniziert und es gibt digitale Tagungsräume für Sitzungen. Auch die meisten Veranstaltungen finden digital statt. Um Kolping weiterhin erlebbar zu machen, war der digitale Raum fast die einzige Möglichkeit. Die Pandemie führte zu einem Digitalisierungsschub in einem eher konservativen Verband. Auch die Kolpingjugend mit ihrem selbstverständlichen Umgang mit digitalen Medien hat ihren Teil zur Weiterentwicklung beigetragen. Die Digitalisierung des Verbands soll fortgeführt werden. Es werden diejenigen verloren gehen, die nicht digital teilnehmen.</p> <p>Die Kultur in der Gestaltung des kirchlichen Arbeitsrechtes wandelt sich, was auf die Initiative #OutInChurch zurückzuführen ist. Gefordert wird, dass in der Kirche gearbeitet werden kann, ohne dass die Lebensführung zum Kündigungsgrund wird. Auch die Lebensführung der Mitarbeiter*innen im Kolpingwerk ist Privatsache und kommt als Sanktionierungselement nicht in Frage. Die Kolpingjugend hat ihre Unterstützung noch deutlicher formuliert. Es läuft eine Prüfung des Kolpingwerks, ob staatliches Arbeitsrecht ausreichend ist. Das Kolping-Bildungswerk und die weiteren Firmen sind nicht dem kirchlichen Arbeitsrecht zugeordnet. In der Diskussion fiel auf, dass auch der Bundesverband von Mitarbeiter*innen Loyalitätspflichten verlangt, die dem kirchlichen Arbeitsrecht sehr nah kommen. Auf Initiative des Diözesanverbands Münster wird dies nochmal geprüft.</p> <p>Seitens des Kolpingwerks hat man sich auf eine Wahlalterabsenkung auf 16 Jahre ausgesprochen.</p> <p>Es stehen die Sozialwahlen bevor. Hier wird die Frage der Renten- und Krankenkassen-Entwicklung aufgegriffen. Die Versicherungen sind keine rein staatlichen Institutionen und verfügen über einen Selbstverwaltungsanteil. Das Kolpingwerk ist in einer Gemeinschaft unterwegs und auf einer Delegiertenliste vertreten. Es werden Delegierte gesucht. Sobald man Versicherungsbeiträge einzahlt, ist man wählbar. Es besteht eine Mitgestaltungsmöglichkeit aus der Perspektive junger Menschen.</p> <p>Schließlich weist Uwe Slüter auf die Diözesanwallfahrt am Sonntag, 12.06.2022 in Billerbeck hin. Es handelt sich um ein modernes Wallfahrtsformat mit unterschiedlichen religiösen Impulsen sowie Familien-/Feierangeboten.</p>

Die Konferenz wird für das Mittagessen unterbrochen.

TOP	8 – Jahresbaum-Pflanzaktion / Friedensaktion zur Ukraine
	<p>Norbert Then (Künstler) hat mit Emma Owor (Uganda) die Weltbaustelle gebaut. Er ist als Gast zur Diözesankonferenz hinzugestoßen und erläutert die Ideen zum Kunstwerk „Weltbaustelle“. Eine Idee ist auch, an verschiedenen Orten der Erde Weltbaustellen zu bauen. So soll u. a. in Uganda eine Weltbaustelle gebaut werden. Eine digitale Live-Zuschaltung des Künstlers Emma Owor (Uganda) kommt aufgrund technischer Probleme nicht zustande. Es wird eine Fotoshow vom Bau der Weltbaustelle an der Kolping-Bildungsstätte in Coesfeld gezeigt.</p> <p>Ausgehend von einem Beschluss der Frühjahrs-Diözesankonferenz 2010 werden an der Weltbaustelle vier Jahresbäume gepflanzt. Aus Solidarität mit der Ukraine wird von Norbert Then und den Delegierten und Gäst*innen zudem der Slogan „Nie wieder Krieg“ in die Weltbaustelle geprüßt. Auch ein Kranich wird als Friedenssymbol geprüßt.</p> <p>Die Delegierten und Gäst*innen der Konferenz falten zudem aus blauem und gelbem Papier Kraniche.</p>
TOP	7 – Austausch der Ortsgruppen
	<p>Christopher Eing (Diözesanleitung) leitet eine Methode an, anhand derer sich die Ortsgruppen untereinander austauschen sollen. Bei der Methode „Walk and Talk“ geht es um die Themen Ferienlager, junge Erwachsene, Mitgliederwerbung, Öffentlichkeitsarbeit und einen allgemeinen Lagebericht zur Situation vor Ort.</p>
TOP	3 – Berichte (3)
	<p><u>BDKJ Diözese Münster</u></p> <p>Bruder Konrad Schneermann (BDKJ-Diözesanpräses) berichtet vom BDKJ:</p> <p>Die Diözesanversammlung hat am 11. und 12.03.2022 stattgefunden. Inhaltlich ging es um den Jahresbericht und die Wahl der Geistlichen Leiter*innen. Susanne Deusch (Geistliche Leiterin des BDKJ) kandidierte nach neunjähriger Amtszeit nicht erneut. Bruder Konrad kandidierte nach dreijähriger Amtszeit ebenfalls nicht wieder. Die Stelle wird nicht mehr mit einem Priester nachbesetzt, sodass eine Satzungsänderung notwendig wurde. Dass kein Priester mehr das Amt bekleidet, wird das Amt verändert. Die Stelle war nun erstmals für Theolog*innen ausgeschrieben. Die Voraussetzung, dass das Theologiestudium abgeschlossen sein muss, wurde mit knapper Mehrheit gestrichen. Es gab mit Hendrik Roos (Theologiestudent im 8. Semester, Mitglied der KJG) einen Bewerber auf die Stelle, der auch gewählt wurde. Die Nachfolge von Susanne Deusch wird Katharina Fröhle antreten. Sie ist bislang geistliche Verbandsleitung der PSG.</p> <p>Es wurden verschiedene Anträge beschlossen. So gab es im Hinblick auf die Landtagswahl in NRW einen Antrag mit dem Titel „Wir wählen nicht die AfD“. Außerdem gab es einen Antrag „Für eine Kirche ohne Angst - #loveislove“, in dem – ausgehend von der Initiative #OutInChurch – eine größere Akzeptanz queerer Lebenswirklichkeiten, die Änderung des kirchlichen Arbeitsrechts, die Ehe für Alle und die Segnung queerer Paare gefordert wurde. Der BDKJ soll sich für diese Forderungen einsetzen. Bei der Sakramentalität der Ehe für Alle gab es in der Versamm-</p>

	<p>lung eine Diskussion; mit kleineren Änderungsanträgen wurde der Antrag dann jedoch beschlossen.</p> <p>Ein Treffen mit der CDU-Münsterlandrunde musste leider mangels Anmeldungen ausfallen. Es sollte die Möglichkeit geben, mit Politiker*innen ins Gespräch zu kommen. Seitens anderer Parteien gibt es bislang keine Signale bezüglich einer Beteiligung an ähnlichen Veranstaltungen.</p> <p>Es wird am 01.09.2022 wieder einen Jugendpolitischen Ferienausklang geben.</p>
TOP	3 – Berichte (4)
	<p><u>Kolpingjugend NRW</u></p> <p>Paul Schroeter (Landesleitung) berichtet von der Landesebene:</p> <p>Paul Schroeter ist Landesleiter der Kolpingjugend NRW und wirkt im Landesvorstand des Kolpingwerks sowie im BDKJ NRW mit. Im Landesarbeitskreis (LAK) findet regelmäßiger Austausch der fünf NRW-Diözesanverbände statt. Christopher Eing (Diözesanleitung) vertritt den Diözesanverband Münster. Gemeinsame Anliegen des Landes NRW werden beispielsweise auf der Bundeskonferenz vertreten. In der AG Jugend und Politik der Landesebene wirkt Tonus Weiß (Ascheberg) mit. Tonus Weiß unterstützt zudem die Öffentlichkeitsarbeit der Kolpingjugend NRW.</p> <p>Die Kolpingjugend NRW organisiert vom 30.09. bis 02.10.2022 ein NRW-Wochenende auf der Jugendburg Gemen. Auf der Website www.kolpingjugend-nrw.de kann man sich hierfür anmelden. Für Einzelpersonen gibt es ein buntes Programm aus Bildung und Freizeit. So wird es u. a. eine Alpackawanderung geben. Auch Leiter*innenrunden können teilnehmen. Für diese wird es ein Austauschprogramm geben, um mit anderen Ortsgruppen ins Gespräch zu kommen. Am 02.10.2022 findet die Landeskonferenz (LAKO) als Abschluss des Wochenendes statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 Euro.</p> <p>Am 15.05.2022 ist Landtagswahl. Es gibt eine Methodensammlung mit Aktionsideen zur Wahl. Diese steht als Padlet zur Verfügung. Bei Interesse kann man sich bei Paul Schroeter melden. Der Landesjugendring hat die Kampagne #ichwillwählen ins Leben gerufen.</p> <p>Alle Aktivitäten der Kolpingjugend NRW können auch auf Instagram (@kolpingjugend_nrw) verfolgt werden.</p> <p>Bei Anliegen zur Landesebene kann man sich bei Paul Schroeter unter kolpingjugend.nrw@gmx.de oder auf Instagram unter @schroeter_paul melden.</p>

Es erfolgen einige organisatorische Hinweise durch die Tagesleitung.

Danach wird ein Gottesdienst von Bruder Konrad Schneermann zelebriert. Es folgt das Abendprogramm zum Thema „Dschungel“.

Sonntag, 03. April 2022

Thomas Backhaus (Konferenzleitung) und Sarah Holthaus (Diözesanleitung) setzen die Konferenz fort.

Lorena Kraskes (Region Warendorf) hält einen Impuls. Johan Sühling (OtMar) und Lukas Engelkamp (Lüdinghausen) leiten ein Warming Up an.

TOP	2 – Wahlen und Bestätigungen (2)																										
	<p>Zu Beginn erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit.</p> <p>Die Stimmberechtigung wird wie folgt festgestellt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Delegation</th> <th>Anzahl</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Diözesanleitung</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Diözesanpräses</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Leitung Jugendreferat</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Orientierungstage-Mitarbeiterrunde</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>orange²</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Beratungsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Motivationsteam</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Verbandsleitung Kolpingwerk</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Landesverband Oldenburg</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertretungen/Leitungen der Regionen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Leitungen der Projektarbeitskreise</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden</td> <td>9</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Konferenz ist mit 16 Delegierten beschlussfähig.</p> <p>Es wird ein Initiativantrag mit dem Titel „Kolping tanzt“ gestellt. Dieser wird mit 16-JA Stimmen in die Tagesordnung aufgenommen.</p> <p>Das Motivationsteam leitet zu den Wahlen und Bestätigungen über.</p> <p><u>Diözesanleitung:</u></p> <p>Für die Diözesanleitung gibt es keine Kandidat*innen.</p> <p><u>Motivationsteam:</u></p> <p>Für das Motivationsteam kandidiert Fabian Ratert (Osterwick). Er stellt sich den Delegierten vor und beantwortet Fragen. Er wird einstimmig in das Motivationsteam gewählt und nimmt die Wahl an.</p> <p>Darüber hinaus stellt sich Felix Benning (Osterwick) für das Motivationsteam zur Wahl. Er stellt sich den Delegierten vor. Felix Benning wird ebenfalls einstimmig in das Motivationsteam gewählt und nimmt die Wahl an.</p>	Delegation	Anzahl	Diözesanleitung	2	Diözesanpräses	0	Leitung Jugendreferat	1	Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1	orange ²	0	Beratungsteam	1	Motivationsteam	1	Verbandsleitung Kolpingwerk	0	Landesverband Oldenburg	0	Vertretungen/Leitungen der Regionen	1	Leitungen der Projektarbeitskreise	0	Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	9
Delegation	Anzahl																										
Diözesanleitung	2																										
Diözesanpräses	0																										
Leitung Jugendreferat	1																										
Orientierungstage-Mitarbeiterrunde	1																										
orange ²	0																										
Beratungsteam	1																										
Motivationsteam	1																										
Verbandsleitung Kolpingwerk	0																										
Landesverband Oldenburg	0																										
Vertretungen/Leitungen der Regionen	1																										
Leitungen der Projektarbeitskreise	0																										
Vertreter*innen aus den Kolpingjugenden	9																										
TOP	10 – PAK Kinderarmut																										
	<p>Sarah Holthaus (Diözesanleitung) führt in den Tagesordnungspunkt ein. Zu Beginn wird ein Video der Bertelsmann-Stiftung zum Thema Kinderarmut gezeigt. Im Anschluss wird die One-Step-forward-Methode durchgeführt. Bei dieser darf man einen Schritt nach vorne gehen, wenn man einer Aussage zustimmen kann. Durch die Methode werden Diskriminierungen sichtbar. Im Anschluss wird ein weiteres Video der Bertelsmann-Stiftung gezeigt. Zeitgleich können sich Interessierte in eine Liste eintragen, wenn sie im neuen PAK mitwirken möchten.</p>																										

	Das erste Treffen findet am 10.05.2022 um 19 Uhr im Verbändehaus statt. Bei Interesse kann man sich bei Sarah Holthaus (holthaus@kolping-ms.de) oder Lara Bösche (l.boesche@kolping-ms.de) melden.
TOP	4 – Anträge
	<p><u>Antrag „Änderung der Wahl- und Geschäftsordnung (WGO)“:</u></p> <p>Thomas Backhaus (Konferenzleitung) führt in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt für den WGO-Änderungsantrag an Christopher Eing (Diözesanleitung). Christopher Eing gibt einen Einblick in den Prozess der Antragsstellung. Änderungsanträge hätten schriftlich vor der Konferenz gestellt werden müssen. Es sind keine Änderungsanträge eingegangen. Es wird eine offene Runde für Nachfragen eröffnet.</p> <p>Fabian Ratert (Beratungsteam) hat eine Nachfrage zu §10 „Anträge zur Geschäftsordnung“. Sarah Holthaus (Diözesanleitung) beantwortet diese Frage. Bei den vorliegenden Anträgen handelt es sich um gängige Geschäftsordnungsanträge.</p> <p>Daran anschließend stellt Fabian Ratert die Frage, warum der Zusatz aus §12 zur OtMar (Begleitung durch mindestens ein ehrenamtliches Mitglied der Diözesanleitung) nicht für das Beratungsteam verschriftlicht ist. Diese Frage beantwortet Sarah Holthaus damit, dass Lara Bösche (Bildungsreferentin) sowohl das Beratungsteam leitet als auch Teil der Diözesanleitung ist.</p> <p>Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.</p> <p>Endgültiger Antragstext:</p> <p>Antragsteller*in: Diözesanleitung</p> <p>Antragstext:</p> <p>Die Diözesankonferenz möge die geänderte WGO der Kolpingjugend Diözesanverband Münster wie folgt beschließen.</p> <p>Der WGO-Änderungsantrag wird mit 16 JA-Stimmen angenommen.</p> <p><u>Antrag „Digitale Bereitstellung von Tagungsunterlagen zu Diözesankonferenzen (DIKO)“:</u></p> <p>In den zweiten Antrag wird von Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) eingeführt. Bisher wurden Tagungsunterlagen gedruckt und postalisch verschickt. Dieser Prozess soll digitalisiert werden, weil das Ziel der Kolpingjugend ist, nachhaltiger zu arbeiten. Es wurde beobachtet, dass auf Diözesankonferenzen zunehmend mobile Endgeräte (z. B. Smartphones, Tablets, Laptops) genutzt und so gut wie nie auf gedruckte Tagungsunterlagen zurückgegriffen wurde. Auch in anderen Gremien wird es üblicher, dass Tagungsunterlagen lediglich digital bereitgestellt werden. Hierbei werden die Unterlagen meist per E-Mail versendet oder zum Download in einer Cloud bereitgestellt. Wer weiterhin gedruckte Exemplare von Unterlagen erhalten möchte, kann dies dem Jugendreferat im Vorfeld mitteilen. Es gibt keine Verständnisfragen seitens der Delegierten und Gäst*innen.</p> <p>Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.</p> <p>Endgültiger Antragstext:</p> <p>Antragsteller*in: Diözesanleitung</p>

	<p>Antragstext:</p> <p>Die Kolpingjugend stellt Tagungsunterlagen für Diözesankonferenzen ab der Herbst-DIKO 2022 nur noch in digitaler Form bereit. Tagungsunterlagen werden mit dem Zweitversand bereitgestellt und umfassen i. d. R. fristgerecht eingegangene Anträge, Wahlausschreibungen, Kandidat*innenvorstellungen für die Diözesanleitung, Zeitpläne mit Tagesordnung sowie den Rechenschaftsbericht. Auf Anfrage können Tagungsunterlagen weiterhin ausgedruckt und postalisch zugesendet werden.</p> <p>Der Antrag wird mit 16 JA-Stimmen angenommen.</p> <p>Schließlich wird der Initiativantrag „Kolping tanzt“ aufgerufen. Klara Niewerth (Wessum) führt in den Antrag ein. Die Idee ist, einen PAK zu gründen. Dieser soll ein Tanzvideo produzieren, das an das Tanzvideo „Where the hell ist Matt?“ angelehnt ist. So kann ein Eindruck gewonnen werden, wie aktiv und jung die Kolpingjugend im Diözesanverband Münster ist. Außerdem kann daraus ein Flashmob für den Kolpingtag 2023 entwickelt werden. Es gibt keine Verständnisfragen zum Antrag.</p> <p>Britta Spahlholz (Leiterin Jugendreferat) merkt an, dass sie die Idee sehr positiv bewertet. Sie äußert, dass der Antrag noch ausformuliert werden sollte. Die Delegation formuliert diesen gemeinsam mit Britta Spahlholz um.</p> <p>Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.</p> <p>Endgültiger Antragstext:</p> <p>Antragsteller*in: Kolpingjugend Gescher, Kolpingjugend Wessum</p> <p>Antragstext:</p> <p>Die Kolpingjugend gründet einen Projektarbeitskreis. Dieser entwickelt und bewirbt einen Tanz-Flashmob, der als Video bereitgestellt und ggf. als Live-Aufführung auf dem Kolpingtag 2023 des DV Münster aufgeführt wird.</p> <p>Anschließend wird der Antrag mit 16 JA-Stimmen angenommen.</p> <p>Vier Delegierte aus den Kolpingjugenden Gescher und Wessum haben sich bereits gemeldet, um im PAK mitzuwirken. Weitere Interessierte können sich im Jugendreferat melden.</p>
TOP	11 – Ausblick
	<p><u>Gruppenleitungsgrundkurs:</u></p> <p>Vom 19. bis zum 23.04.2022 findet der Gruppenleitungsgrundkurs in Reken statt. Es gibt noch jede Menge freie Plätze. Anmeldungen sind bis zum 08.04.2022 möglich.</p> <p><u>Speeddating:</u></p> <p>Für 25- bis 35-Jährige auf der Suche nach einer*inem Partner*in ist am 07.05.2022 von 18 bis 20 Uhr erneut ein Speeddating geplant. Es bestehen 6 Minuten Zeit, um sich miteinander zu unterhalten. Zudem gibt es Impulsfragen, damit keine peinliche Stille entsteht. Das Speeddating findet im Brauhaus Stephanus in Coesfeld statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 10 Euro pro Person. Es wird erneut mit frei.raum.coesfeld kooperiert.</p> <p><u>JuLeiCa-Update:</u></p> <p>Am 14.05.2022 findet ein offenes JuLeiCa-Update zum Thema Stationsläufe und Stadtralleys,</p>

statt.

Ferienlagertag:

Am 29.05.2022 findet von 9 bis 16 Uhr der Ferienlagertag in Coesfeld statt.

Diözesanwallfahrt:

Die Wallfahrt findet unter dem Leitthema „Segen“ am 12.06.2022 in Billerbeck statt. Die Kolpingjugend führt ein Glaubensspeeddating durch. Bei diesem sollen verschiedene Generationen über ihren Glauben ins Gespräch kommen. Es besteht die herzliche Einladung, an der Wallfahrt teilzunehmen.

Segeltörn:

Der Segeltörn findet wieder über Fronleichnam (15. bis 19.06.2022) auf dem IJsselmeer statt. Es gibt noch fünf freie Plätze. Zielgruppe sind junge Erwachsene ab 18 Jahren. Vorerfahrung im Segeln wird nicht vorausgesetzt. Es besteht die Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen und sich zu entspannen. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 245 Euro für Kolping-Mitglieder und 260 Euro für Nicht-Mitglieder.

Münster-Marathon:

Die Kolpingjugend nimmt auch in diesem Jahr mit einer Staffel am Münster-Marathon teil. Der Marathon findet am 11.09.2022 statt. Letztes Jahr hat er erstmals wieder mit Hygienekonzept stattgefunden.

Antisemi... was? – Reden wir darüber!

Das Kolpingwerk bietet am 22.10.2022 von 11 bis 15 Uhr in der Villa ten Hompel in Münster einen Thementag zu Antisemitismus an. Die Kolpingjugend kooperiert mit dem Kolpingwerk, denn Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene. Ziel des Tages ist, für Jüd*innenfeindlichkeit im Alltag zu sensibilisieren. Aufgrund einer Förderung durch die Amadeu-Antonio-Stiftung kann die Veranstaltung kostenlos angeboten werden.

Dankeschönfahrt/Frühjahrs-Diözesankonferenz 2023:

Im nächsten Jahr findet die Frühjahrs-Diözesankonferenz vom 18. bis 21.05.2023 (Christi Himmelfahrt) in Salem statt. Außerdem soll diese Fahrt als Dankeschönfahrt für alle, die sich für die Kolpingjugend engagieren, gestaltet werden. Die Teilnehmer*innen erwartet ein buntes und spannendes Programm!

Kontaktbogen:

Die Regionalverantwortlichen haben einen Kontaktbogen entwickelt. Dieser soll dazu dienen, dass die Diözesanleitung einen aktuellen Überblick darüber hat, wer in welchen Ortsgruppen Ansprechperson ist. So sollen Unterstützungs- und Förderangebote gezielter angeboten werden. Der Bogen ist über die Website unter <https://kolpingjugend-ms.de/wir-sind/regionen/> abrufbar.

Ferienhelfer*innen Salem:

Salem sucht Ferienhelfer*innen zur Unterstützung bei Ferienprogrammen vor Ort. Kurzfristig wird für die Osterferien gesucht; Bedarf besteht jedoch auch für alle anderen Ferienzeiten im Jahr 2022. Reisekosten sowie die Unterbringung und Verpflegung werden übernommen. Außerdem gibt es ein Taschengeld. Erste Erfahrungen in der Leitung von Kinder- und Jugend-

	<p>gruppen sind wünschenswert. Bei Interesse kann man sich im Jugendreferat bei Britta Spahlholz (spahlholz@kolping-ms.de) melden.</p> <p><u>Kolpingtag 2023:</u></p> <p>Am 12.08.2023 (Terminänderung!) findet der nächste Kolpingtag des Diözesanverbands Münster statt. Save the date!</p>
TOP	12 – Verschiedenes
	<p><u>Auswertung: Hinweise auf Online-Auswertungsbögen:</u></p> <p>Über einen QR-Code wird die Online-Auswertung zur Diözesankonferenz bereitgestellt.</p> <p><u>Termine Diözesankonferenzen:</u></p> <p>Die nächste Herbst-Diözesankonferenz tagt vom 11. bis 13.11.2022 in der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld. Die Frühjahrs-Diözesankonferenz findet vom 18. bis 21.05.2023 im Ferienland Salem statt.</p> <p><u>Schluss des Konferenzteils:</u></p> <p>Sarah Holthaus (Diözesanleitung) schließt die Diözesankonferenz.</p>

Die Konferenz endet um 10:30 Uhr.

Im Anschluss gibt es Mittagessen.

Für das Protokoll:

Coesfeld, 24.05.2022

Britta Spahlholz

Britta Spahlholz
Leiterin Jugendreferat

Lara Bösche

Lara Bösche
Bildungsreferentin